

Karl Ledderhose an Karl von Hofmann, Straßburg, 30.5.1883, 4 S., hs. (Kanzlist) mit eU, Konzept, aktenmäßig zweiseitig gekniff, Archives départementales du Bas-Rhin Strasbourg, 103 AL 260, Acta [des Kuratoriums] betreffend die Berufung von Professoren der philosophischen Fakultät (Oktober 1879–Januar 1888), Bl. 77–78

Straßburg, am 30^{ten} Mai 1883

No 1405.

An den Herrn Staatssekretär etc.

Die philosophische Facultät der hiesigen Universität hat in einer Eingabe vom 14. Juli v[origen] J[ahres] den Antrag^a an mich gerichtet, mit Rücksicht auf die von 1. Juli 1882 ab erfolgte Emeritierung des Professors D^r. Weber für die Conservierung der dritten Professur für Philosophie in Form eines Extraordinariates Sorge zu tragen und sie zu veranlassen, für die Besetzung eines solchen dem Bedürfniß entsprechende Vorschläge zu machen.

Ich habe diesem Antrag bisher keine Folge gegeben, weil ich die Nothwendigkeit der^a Berufung eines außerordentlichen Professors nicht anzuerkennen vermochte.

Inzwischen ist mir nun von der genannten Facultät wiederholt mündlich² der dringende Wunsch zu erkennen gegeben worden,^b die Ernennung des^c | Privatdocenten D^r Hans Vaihinger zum außerordentlichen Professor herbeizuführen.

Der D^r Vaihinger hat sich vom Sommersemester 1877 ab an der philosophischen Facultät für die Fächer der Psychologie, Logik, Erkenntnißtheorie und Geschichte der Philosophie habilitirt und seitdem mit Erfolg hier Vorlesungen gehalten. Die wissenschaftliche Tüchtigkeit des D^r Vaihinger wird seitens der philosophischen Facultät durchaus anerkannt, auch ist dieselbe nach außen hin nicht unbekannt und insofern auch nicht unbeachtet geblieben, als die philosophischen Facultäten anderer Universitäten bei ihren Vorschlägen zur Besetzung erledigter Professuren auf den D^r Vaihinger schon wiederholt Rücksicht genommen haben.

Die philosophische Facultät der Univers[ität] Basel hatte denselben erst neuerdings in erster Linie zur Berufung empfohlen; auf diesen Vorschlag ist jedoch nach dem s. p. r.^d | anliegenden Schreiben³ vom 9. e d. Mts.^f Seitens der zuständigen Behörden lediglich aus Opportunitätsrücksichten, weil der D^r. Vaihinger nicht schon wenigstens außerordentlicher Professor war, nicht eingegangen worden.

Nach diesem Vorgange, dessen Wiederholung bei dem neuerdings erfolgten Vorschlage des Dr. Vaihinger zum Professor an der Universität Graz befürchtet wird,^g erscheint es billig, dem Wunsche der philosophischen Facultät auf Beförderung des D^r Vaihinger zum Extraordinarius zu entsprechen.

Ich hatte deshalb in einem Schreiben an den Decan⁴ der genannten Facultät unter dem ausdrücklichen Vorbehalte, daß das Bedürfniß der dauernden Besetzung eines Extraordinariats für Philosophie hierdurch nicht anerkannt werden solle,^h das Ersuchen gerichtet, die Facultät zu einer

^a der] Einfügung von Ledderhoses Hd. am linken Rd. für gestrichen: zur

^b worden] Einfügung über der Zeile von Ledderhoses Hd.

^c des] darunter Kustode Privat- (auf diesen Nachweis wird im Fortgang verzichtet)

^d s. p. r.] aufzulösen: sub petitione remissionis (lat. mit der Bitte um Rückgabe)

^e 9.] so wörtlich, recte: 3., vgl. Hermann Siebeck an Vaihinger vom 3.5.1883.

^f d. Mts.] aufzulösen: des Monats

^g dessen ... wird,] Einfügung von Ledderhoses Hd. am linken Rd.

^h unter ... solle] mit Bleistift unterstrichen

Äußerung darüber zu veranlassen, ob Einwendungen gegen die Ernennung des D^r Vaihinger zum Extraordinarius nicht erhoben werden. |

Ich beehre mich das mir hierauf zugegangene Schreiben des Decans⁵ vom 24. d. Mts. in der weiteren Anlage abschriftlich mit dem gehorsamsten Antrage zu überreichen, die Ernennung des Privatdocenten D^r Hans Vaihinger zum außerordentlichen Professor in der philosophischen Facultät geneigtest herbeizuführen.

Nach Lage der Sache bitte ich von der Bewilligung einer Besoldung an denselben vorläufig noch abzusehen und mich zu ermächtigen, demselben bis auf Weiteres noch Remunerationen aus^a dem Fonds für die Privatdocenten, Titel 2 F.^b des Etats, zukommen zu lassen.

Der Curator d[er] U[niversität]
Led[derhose]

mdt.^c 31/5
ab 31/5.^d

Anmerkungen

¹ den Antrag] vgl. *Georg Gerland an Ledderhose vom 14.7.1882*

² wiederholt mündlich] vgl. *Ernst Laas an Vaihinger vom 2.5.1883*

³ anliegenden Schreiben] *liegt dem Konzept nicht bei*; vgl. *Hermann Siebeck an Vaihinger vom 3.5.1883*.

⁴ Schreiben an den Decan] vgl. *Ledderhose an Rudolf Schöll vom 19.5.1883*

⁵ Schreiben des Decans] vgl. *Schöll an Ledderhose vom 24.5.1883*

^a aus] auf

^b F.] *stark verschrieben*

^c mdt.] *aufzulösen: mündigt (ausgefertigt)*

^d Der ... 31/5.] *eigenhändig von Ledderhose*